



DAS WIRKEN DES HEILIGEN FRANZISKUS stand im Mittelpunkt eines Szenenspiels, das die Kindergartenkinder aufführten.
Foto: Friedrich

Kindergarten feiert Geburtstag

Seit 25 Jahren betreut St. Franziskus Kinder von Siedlung und Münchfeld

Rastatt (sb). Mit einem bunten Fest für die ganze Familie hat der Kindergarten St. Franziskus im Rastatter Münchfeld am Samstagnachmittag sein 25-jähriges Bestehen gefeiert. Neben zahlreichen Kindern, Eltern und Verwandten waren auch viele ehemalige Kindergartenkinder und Erzieherinnen gekommen, um zu sehen, was sich im letzten Vierteljahrhundert so alles verändert hat.

Begonnen wurde der bunte Nachmittag mit einem Gottesdienst in der benachbarten Herz Jesu Kirche. Im Mittelpunkt stand der Heilige Franziskus. In einem Szenenspiel mit dem Titel

„Franziskus findet Gott in allen Dingen“ zeigten die Kindergartenkinder verschiedene Stationen aus seinem Leben auf. Franziskus entdeckte Gott im Wasser, bei den Vögeln und in einem Strauch, der mitten im Winter zu blühen beginnt. Dazu gab es zahlreiche Lieder, bei denen der Kindergartenchor die Besucher zum lautstarken Mitsingen aufforderte.

Pfarrer Ralf Diekerhof zeigte den Kindern, wie Franziskus mit seiner Liebe zur Natur auf der Suche nach Gott am Ende erfolgreich war, während die Kindergartenkinder den Gottesdienst zudem durch Fürbitten bereicherten. Bürgermeister Raphael Knoth skizzierte in seinem Grußwort die Ge-

schichte des Kindergartens und sprach von einem „Glücksgriff für die Siedlung und das Rastatter Münchfeld“. Er stellte klar, dass der Bedarf nach Kinderbetreuung in der Stadt nach wie vor groß ist, da immer mehr Menschen gerne in Rastatt leben möchten. „Deshalb ist es so wunderbar, welche tolle Arbeit sie hier leisten“, sagte er zur Leiterin der Kindertagesstätte, Sabina Dutenhöfer, und ihrem Team.

Nach dem Gottesdienst feierten die Kinder mit ihren Eltern, Freunden und Verwandten im Kindergarten. Eine Hüpfburg sowie zahlreiche Mitmach-Angebote in den einzelnen Gruppen wurden sehr gut angenommen.